



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Kirchen Calender

Goldwurm, Kaspar

Franckfort am Mayn, 1574

xxx. Daid der Königlich Prophet.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46206](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46206)



Dieser David ist von Isai geboren/welcher
 zu Bethlehem gewohnt/dieweil Saul der
 König sich wider Gottes gebott in seinem
 Regiment ganz Gottlos gehalten hat / ist der
 Geist des Herren von ihm gewichen / vnd mit
 dem bösen Geist besessen. Derhalben ward
 er verstorffen / vnd David vom Samuel zum
 König vber Israel erwahlet vnd gesalbet / im
 ersten Buch der König am sechshenden Ca-
 pitel. In solchem seinem Regiment hat er viel
 anfechtung/nicht allein vom Saul/Goliath/
 sonder von seinem eygenen Sohn Absolon er-
 litten. Solches alles hat er mit Gottes hülf
 standthafftig überwunden / wie dann solches
 sein Histori in Büchern der König genugsam
 auß.

me
 G
 rry
 David.

aufweisen Er war 20. Jar alt/ da er von Sa-
muel gesalbet/ vnd 30. jar/ da er König wurde.
Hat regieret sieben Jar zu Hebron/ vnd 33. jar
zu Hierusalem.

Syl
A
xxxj
Solue-
ster
Bapst.

Dieser wirdt gemeinlich der letzte im Ka-
lender gesezet. Er ist ein Römer gewesen/
hat erstlich die Firmung eingesezet/ vnd das
Chrisam zuweihen befohlen. Er soll auch die
Alb/ so der Pfaff vnder dem Meßgewandt an-
thut/ eingesezet haben/ Auch soll er Gradus je-
glichem Orden eingesezt/ vnd nach der Lehr
des heyligen Pauli befohlen haben / daß ein
jeglicher in seiner Ordnung bleiben/ vnd ei-
nes Weibs Mann sein sol. Solches wirdt an-
fänglichlich von ihm Christlicher meynung ver-
ordnet sein worden/ Wie es aber jetzt gehalten
wirdt/ sieht man mit schmerzen wol.

¶ Gott verlenhe vnns/ wie den hierinnen
erzehltten heyligen Märtyrern / sein recht er-
kandnuß/ vnd in allen anfechtungen bestän-
digkeit im glauben / durch seinen lieben
Sohn Ihesum Christum/
A M E N.

Ende dieses Buchs.